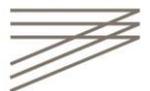
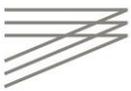


Diploma of Advanced Studies (DAS) Management Expert





PROGRAMM ÜBERSICHT

INFORMATION

DAS- Bezeichnung: Management Expert

Credits: 30 ETCS

Programmleiter: Dr. Gerhard Janes

Zielgruppen: Akademischem Erstabschluss oder Techniker, Meister und Fachwirte (Deutscher Qualifikationsrahmen Niveau 6)

Programm Niveau: Master

Programm Dauer: Flexibel, ca. 2 – 4 Semester



PROGRAMMLEITER

Name: Dr. Gerhard Janes

Fachgebiet: Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Kostenrechnung und Betriebliches Rechnungswesen

Fakultät: Business School der Hochschule Pforzheim



ÜBERSICHT STRUKTUR

INHALT

Von der Angestellten-Ebene ins Management, von der Fachkraft zur Führungskraft: Wer diesen Schritt anstrebt, braucht eine fundierte Perspektive zu den wesentlichen betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen im Unternehmen und sollte die wichtigsten Aspekte der Unternehmensführung kennen. Die notwendige Kenntnis der betriebswirtschaftlichen Funktionen reicht von Marketing und Vertrieb, Organisation und Personalwesen, über Produktion und Supply-Chain bis hin zu Recht und Controlling. Die Führungsaspekte umfassen Strategie, Change-Management, Entscheidungsfindung und Mitarbeiterführung.

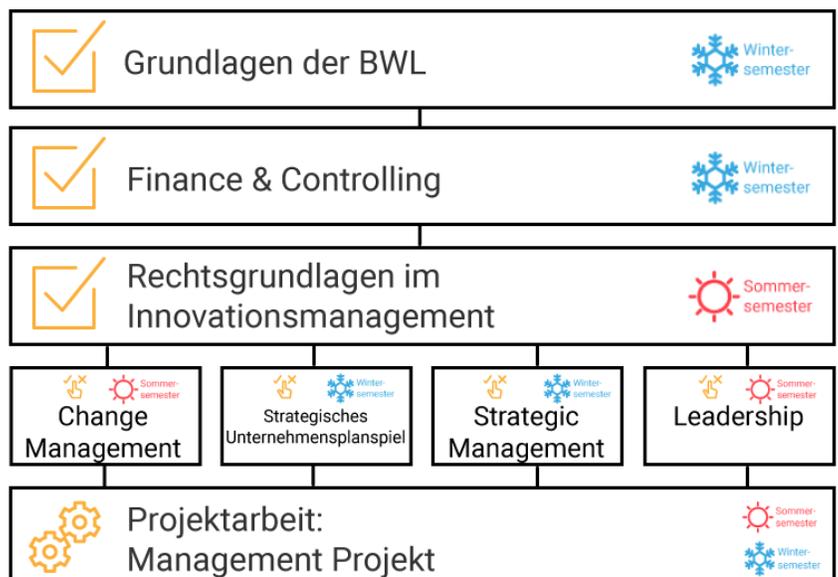
ÜBERSICHT

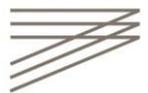
Die Struktur der DAS (Management Expert) mit den verschiedenen Modulen wurde sorgfältig gestaltet, um eine umfassende und praxisnahe Ausbildung für die Expertise im Management eines Unternehmens zu bieten. Die Verbindung zwischen den Modulen wurde konzipiert, um eine kohärente Lernreise zu schaffen und den Studierenden ein fundiertes Verständnis für die verschiedenen Bereiche des Managements zu vermitteln.

STRUKTUR DER DAS

Die zweite Stufe unseres Weiterbildungsprogramms stellt das Diploma of Advanced Studies (DAS) dar. Hierbei handelt es sich um ein Weiterbildungsdiplom, das aus **fünf Modulen** besteht: **3 Pflichtmodule**, ein **Wahlmodul** (4 Auswahlmöglichkeiten mit denen Sie Ihren individuellen Schwerpunkt setzen können) und einer **Projektarbeit**.

DAS – MANAGEMENT EXPERT





ÜBERSICHT MODUL

Die Verbindung zwischen den Modulen stellt sicher, dass die Studierenden eine ganzheitliche Perspektive entwickeln, um das Konzept "Management" zu verstehen und in der Lage zu sein, dieses im Arbeitsverhältnis anzuwenden.

ALLGEMEINEN LERNERGEBNISSE

Die DAS setzt sich aus folgenden Modulen zusammen, die folgende allgemeinen Lernergebnisse liefern:

1. Grundlagen der BWL (Pflicht, 6 ETCS)

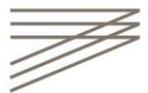
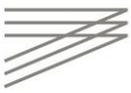
Die Teilnehmer sollen nach der Absolvierung des Moduls in der Lage sein

- betriebswirtschaftliche Aufgaben in Unternehmen zu identifizieren, zu untersuchen, Konsequenzen von Handlungen zu ermitteln und ihre Zielwirkungen zu prognostizieren,
- die betriebswirtschaftlichen Grundbegriffe und Kennzahlen anhand der Aufgaben in Unternehmen zu erläutern und damit zielführend umzugehen,
- die Wahl der Rechtsform eines Unternehmens und des Standorts zu untersuchen
- den Managementprozess als Instrument zur Lösung von betrieblichen Aufgaben einzusetzen,
- typische Aufgaben der betrieblichen Hauptfunktionen Marketing, Materialwirtschaft und Produktion, sowie Personal und Organisation zu benennen und zu beschreiben.

2. Finance & Controlling (Pflicht, 6 ETCS)

Die Teilnehmer sollen nach der Absolvierung des Moduls in der Lage sein

- Liquidität, Erfolg und Kapitaleffizienz als die wesentlichen Größen der Unternehmenssteuerung anzuwenden,
- anhand konkreter Unternehmensdaten Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Cashflow-Statements zu analysieren,
- die Relevanz von Planung und Kontrolle im Controlling zu verstehen,
- klassische Verfahren der Investitionsrechnung bei sicheren und unsicheren Erwartungen auf komplexe Sachverhalte (Innovationen) anzuwenden und deren Aussagefähigkeit und Grenzen zu beurteilen,
- entscheidungsrelevante Informationen der Kosten- und Leistungsrechnung in Unternehmen zu verwenden,
- finanzwirtschaftliche Jahresabschlussanalyse und klassische Kennzahlensysteme zur Beurteilung des Erfolgs von Innovations- und Unternehmensstrategien einsetzen,
- Folgen betriebswirtschaftlicher Entscheidungen auf die Unternehmensergebnisse, die Finanzlage und den Finanzbedarf abschätzen.



3. Rechtsgrundlagen (im Innovationsmanagement) (Pflicht, 6 ETCS)

Die Teilnehmer

- kennen den Beitrag des Rechts zur Innovation und die Folgen von Innovation für das Recht
- verstehen die Wirkprinzipien und Methoden des Rechts, insbesondere im Zusammenhang mit digitalen Technologien
- können Innovationen in grundlegende Regelungsbereiche des Rechts einordnen und kennen die entsprechenden Rechtsinstrumente
- kennen hierzu Grundlagen der von Innovation wesentlich betroffenen Rechtsbereiche
- verstehen größere Regelungslinien und Herausforderungen des Rechts, insbesondere anhand digitaler Innovationen
- haben die Folgen der Technik auf die Gesellschaft und die Bedeutung des Rechts kritisch reflektiert und diskutiert.

4. Wahlpflichtfach (Wahl, 6 ETCS)

- Dieses Modul bietet eine Vertiefung in eine spezifische Fachrichtung im Zusammenhang mit Führungskraft, welche frei wählbar ist.
- Zur Verfügung stehen die folgenden Module, von denen eines Belegt werden muss:

1) Change Management

Die Teilnehmer...

- wissen, warum Veränderungen stattfinden, notwendig sind und etwas Normales sind,
- kennen den Verlauf einer Veränderung und deren Begleiterscheinungen sowie Hintergründe,
- können das Thema Change Management in den Zusammenhang des Studiums und des zukünftigen Arbeitsfeldes einordnen,
- kennen die wichtigsten Ansatzpunkte und Hemmnisse innerhalb des Change Managements,
- kennen Führungsinstrumente und Methoden zur erfolgreichen Planung und innerbetrieblichen Umsetzung von Veränderungen,
- haben sich selbst im Veränderungskontext reflektiert und ihre Persönlichkeit weiterentwickelt.

2) Leadership (English)

Having completed this course, participants should be able to:

- to adequately integrate the basic concepts of leadership into the organizational context and
- understand the relationship between leadership and other determinants such as structure, culture, strategy, etc.,
- name and explain the traditional models of Leadership: basics, leadership styles, leaders' behaviour, cooperative and situational leadership, shared leadership, delegation and management by objectives as well as the employee appraisal as a central leadership tool in practice,
- understand the modern models of leading people: lateral leadership, transformational leadership, empowering leadership, shared leadership, the democratic enterprise, and leadership without a leader, and are able to link them to the current challenges of the modern working world,
- develop a scientific understanding of leadership, derived from the challenges of the leadership situation and their own leadership role,

- formulate a future image of leadership 4.0,
- recognize the connection between new leadership models, such as shared leadership, and innovative strength in the company.

3) **Strategic Management (English)**

After completion of the course the students will be able...

- to understand the nature and roles of firm resources to be utilized in strategic management processes
- to apply a wide variety of strategic management tools to real life case studies
- to understand the link between positioning and gaining competitive advantage
- to understand the relationship between competitive advantage and superior performance
- to understand the relevance of strategic management decisions in a business context
- to understand a firm's objective to create value through strategic management decisions
- to apply the steps of the strategic management planning process to an own case study
- to develop a structured approach to solving problems with which companies are confronted today and will be in the future
- Developing solutions to future perspectives and evaluating the "most appropriate" solution in order to deliver business competitiveness
- To choose the most appropriate method for business analysis for a given case study and to derive new insights.

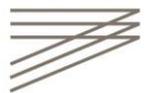
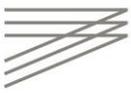
4) **Unternehmensplanspiel**

Nach Abschluss der Veranstaltung sind die Studierenden in der Lage,..

- den Umgang mit hoher Komplexität zu erlernen und Entscheidungen unter Unsicherheit zu treffen,
- Verständnis für ganzheitlicher Zusammenhänge der strategischen (marketingorientierten) Unternehmensführung zu entwickeln,
- das erworbene Wissen und die Fähigkeiten zur interdisziplinären Problemlösung bei der simulierten Führung eines multinationalen Konzerns anzuwenden,
- durch die von Periode zu Periode ansteigende Komplexität, ihre Fähigkeiten zur Problemlösung (mit unterschiedlichen Methoden) immer wieder in neuen, unvertrauten Situationen einzusetzen,
- klar und verständlich Entscheidungsgründe und die daraus resultierende Unternehmensentwicklung für alle Stakeholder aufzuzeigen,
- Verantwortung für Ergebnisse (einschließlich Fehler und Schwächen) zu übernehmen.

5. **Projektarbeit – Management Projekt (Pflicht, 6 ETCS)**

- Anwendung und Integration von Wissen aus allen Modulen in einem praxisbezogenen Unternehmensprojekt.
- Erwerb von Projektmanagementkompetenzen im Kontext der Anwendung und dem Zusammenspiel der in den Modulen erworbenen Kompetenzen.



KOMPETENZGEWINN

Die Struktur der in dieser DAS erworbenen Lernergebnisse und Kompetenzen sowie die einzelnen Module sind darauf ausgerichtet, den Studierenden die notwendigen Einsichten, Kenntnisse und Kompetenzen zu vermitteln, die sie benötigen, um aktuelle und zukünftige Veränderungen in ihrer Organisation anzugehen und aktiv voranzutreiben.

Ziel der Zusammenstellung der Einzelzertifikate ist die Vermittlung einer Kombination von grundlegenden Fähigkeiten und Kompetenzen in den Bereichen, die im Management wichtig sind: Beeinflussung und Führung von Menschen und Menschenteams, ein gutes Verständnis der technischen und zahlenmäßigen Zusammenhänge, Kenntnisse der rechtlichen Gegebenheiten und Notwendigkeiten, die Beherrschung des technischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wandels sowie die Beurteilung und Auswahl der richtigen Strategie und nicht zuletzt unternehmerischer Wille und unternehmerisches Gespür.